

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	9
1. Zum Thema <i>Leadership</i> .....	11
2. Jaruzelski I. Vom Gewicht einer – jeder – politischen Entscheidung <i>Das Kriegerrecht – Das Ende der Doppelherrschaft – Die Rahmenbedingungen – Fegefeuer statt Hölle – Eine Diktatur besonderen Typs – Jaruzelski als „leader“</i> .....	15
3. Von der Illusion demokratischer Leadership <i>Die Phantasie von Demokratie – Heroen und (oder) Manager – politics und policies – „leadership“ als Ausnahme</i> .....	29
4. Eine unmögliche Begegnung – die Erste <i>„Die Kunst der Politik ist es aber, eine Kalkulation der Risiken und der Vorteile zu ermöglichen – und auf diese Weise die Kalkulationen des Widersachers zu beeinflussen“</i> .....	39
5. Von der Neigung, Machiavelli in die Hölle zu verbannen <i>Das höllische Gespräch – Machiavelli, der subversive Aufklärer – (K)eine spezielle Moral der Politik – Politiker(innen) als Sündenböcke</i> .....	49
6. Von der Begrenztheit des Idealismus <i>Demokratie und Fundamentalismus – Stalin als Realist – Hitler als Idealist – Der US-amerikanische Idealismus – Idealismus à la Lyndon Johnson – Kennedy: Idealismus als Public Relations</i> .....	57
7. Das Charisma .....	67
8. Von den Versuchen, einen Mythos zu bändigen <i>Ist Personalisierung wirklich alles? – Charisma als Produkt – Das Abschleifen jeder Ethik – „Leadership“ als (notwendige?) Illusion – Vietnam</i> .....	69
9. Von der Skepsis gegenüber zuviel Demokratie <i>Verfassung gegen Tyrannei – Die Angst vor der Mehrheit – Lincolns Widersprüchlichkeit – Babens Ungeduld – Demokratie von oben?</i> .....	77

10. Von der Unvermeidlichkeit des Lügens <i>Das Galileo-Kalkül – Jeanne d'Arc oder Politiker? – Die Kunst des Täuschens – Dr. Jekyll und Mr. Hyde – Dr. Strangelove</i> .....	85
11. Vom Elend der Kollaboration <i>Die Tragik der Judenräte – Kollaboration als kleineres Übel – Philippe Pétain – Die Kollaboration des Azdak und des Schwejk – Kollaboration ist nicht gleich Kollaboration – Kollaboration als Versuch politischen Handelns</i> .....	93
12. Von der Vermessenheit der Objektivität <i>Schmutzige Hände – Das Drehbuch der Weltgeschichte – Die Sehnsucht nach Einordnung – Orthodoxie ist gleich Orthodoxie</i> .....	105
13. Von der Missverständlichkeit des Unterscheidens <i>Die Unerbittlichkeit des Karl Kraus – Halbfaschismus als kleineres Übel – Zwischen Teufel und Beelzebub – Churchill: Politikfähigkeit durch Differenzierung – Churchill: Mehr als Realpolitik – Appeasement ist nicht gleich appeasement</i> .....	113
14. Von der Amoral der Außenpolitik <i>Wilson: Grundsätze ohne Strategie – Roosevelt: Grundsätze und Strategie – Johnson: Keine Grundsätze und keine Strategie – Nixon: Strategie ohne Grundsätze</i> .....	121
15. Von der Logik des Leninismus <i>Gerecht ist das Gegenteil von gerecht – Berufsrevolutionäre und „leadership“ – Lenin und Stalin als Empiriker – Politik absolut wird zur Nicht-Politik</i> .....	129
16. Von der wahren Natur persönlicher Führung <i>„Leadership“ als Massenmord – Exzessive „leadership“ – Stil der Distanz – Die Freiheit vom Zwang, lernen zu müssen – Die Nachfolgefrage – Entfesselung oder Fesselung von „leadership“?</i> .....	137
17. Von der Notwendigkeit der Begrenzung des Bösen <i>Die Kategorie des Bösen – Die Funktion der Utopie – Das „kleinere Übel“ als Rechtfertigung – Franz Jägerstätter</i> .....	147
18. Von der Sehnsucht nach den Wilhelm Tells und Robin Hoods <i>Italien, Japan, die Schweiz als Ausnahmen – Die Erfindung der Heroen – „Leadership“ als Theater – Reale Funktionen der Monarchie</i> .....	155

## Inhaltsverzeichnis

19. Vom Zwang, zum Parvenu zu werden <i>Rosa Luxemburgs aufgezwungene Identitäten – Paria wider Willen, Parvenu als Notwendigkeit – Die Funktion des Zionismus – „Schwarz“ und „Weiß“ – Benjamin Disraeli</i> . . . . .	163
20. Eine unmögliche Begegnung – die Zweite <i>„Was ist der Gegenstand unseres Denkens? Erfahrung! Nichts anderes!“</i> . . . . .	173
21. Von der demokratischen Auflösung jeglicher Politik <i>Innen- oder außengesteuerte „leadership“ – Öffentlich versus privat – Politik als Klimakunde – Autopoiesis: Niemand herrscht – Die Fiktion vom „Volk“</i> . . . . .	181
22. Von der Verwandlung des Volkes in den Markt <i>Das Volk oder „ein Volk“ – McNamaras Managertum – Der Markt als Anti-Utopie – Fulbrights logische Widersprüchlichkeit – „Volk“ heißt Ausschluss – Die Hartnäckigkeit der Holzwürmer</i> . . . . .	189
23. Das Cockpit . . . . .	197
24. Von der Möglichkeit intellektueller und moralischer „Leadership“ <i>Mahatma Gandhi und Martin Luther King – Das „schlechte Gewissen“ – Amtsverzicht als Voraussetzung von „leadership“ – Die Unschuld der Bolschewiki – Angelo Guisepppe Roncalli</i> . . . .	199
25. Jaruzelski II: Von der Willkürlichkeit geschichtlicher Wahrnehmung <i>Die Sicht der Opposition – Die sonjetische Sicht – „Es ist an der Zeit“ – Die Bischöfe – Eine Transformation neuen Typs – Katyn – Das Dilemma des Kommissars – Held oder Verräter?</i> . . . . .	207
26. Literatur . . . . .	221
Personenindex . . . . .	231